

dein perfekter Zeitplan
für deine entspannte
Traumhochzeit



Tipps zur Hochzeitsplanung: Eigenen Zeitplan erstellen





Liebes Brautpaar,

es liegt mir sehr am Herzen, dass euer Hochzeitstag entspannt abläuft. Erfahrungsgemäß wird vielen Brautpaaren erst nach der Hochzeit bewusst, welche Details sie vorab hätten berücksichtigen können und müssen, um den Tag selbst ohne Hektik und unvorhergesehene Zwischenfälle genießen zu können. Basierend auf meiner langjährigen Erfahrung als Fotografin auf unzähligen Hochzeiten habe ich in dieser Broschüre alles, was ihr dafür wissen müsst, zusammengefasst. So könnt ihr eurer Hochzeit entspannt und voller Vorfreude entgegensehen, wohl wissend, dass alles perfekt vorbereitet ist.

Mein Name ist Stephanie, seit 2009 bin ich hauptberufliche Hochzeitsfotografin und durfte seitdem mehr als 250 Brautpaare ganztägig an ihrem Hochzeitstag begleiten. In den persönlichen Gesprächen circa ein Jahr vor der Hochzeit erzählen meine Brautpaare mir immer wieder, dass es ihnen schwerfällt, den Zeitplan ihrer Hochzeit zu gestalten, weil es ihre erste Hochzeit ist und sie auch als Gäste bisher nur auf wenigen Hochzeiten waren. In dieser Broschüre berichte ich euch von meinen Erfahrungen und gebe euch Hilfestellung, sodass ihr euren perfekten Zeitplan erstellen könnt.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Schmökern in dieser Broschüre, mit der ihr euch schon vorab professionell in den Ablauf eures Hochzeitstages hineindenken könnt und wirklich für alle Eventualitäten gerüstet seid!

Eure Hochzeitsfotografin

Stephanie Scharschmidt



Inhaltsverzeichnis

Der Ablauf eures Tages 3

Euer Zeitplan	3
Der Ort der Feier	4
Die Ankleide	4
Trauung	5
Brautpaar- und Gruppenfotos	7
Zwischen Trauung und Kaffee	8
Raum- & Tisch-Dekoration	9
Die Hochzeitstorte	10
Gute Stimmung auf der Feier	10
Abendbrot	11
Tanzen	11
Überraschungen in der Nacht	11
Regenalternativen	12

Tipps für eure Fotos 13

Eure Brautpaarfotos	13
Gruppen- und Familienfotos	16
Photobooth – Partyspaß	18
Eure Fotos	19

Es ist eure Hochzeit! 20

Beispiele Zeitpläne 21

Theresa und Rico	21
Michelle und Christian	22
Sophie und Marcel	23
Linda und Jens	24

Warum ich Hochzeiten liebe 26



Der Ablauf eures Tages

Euer Hochzeitstag wird wie im Flug vergehen. Der Tag, den ihr so lange vorbereitet, von dem ihr so oft geträumt und in den ihr so viel investiert habt, wird einer der am schnellsten vergehenden Tage eures Lebens werden. Das verspreche ich euch. Dies ist auch einer der Gründe, warum es sich lohnt, in Hochzeitsfotografie zu investieren, die diesen Tag nacherzählt und euch die Möglichkeit bietet, ihn bis ins Detail nachzuempfinden.

Euer Zeitplan

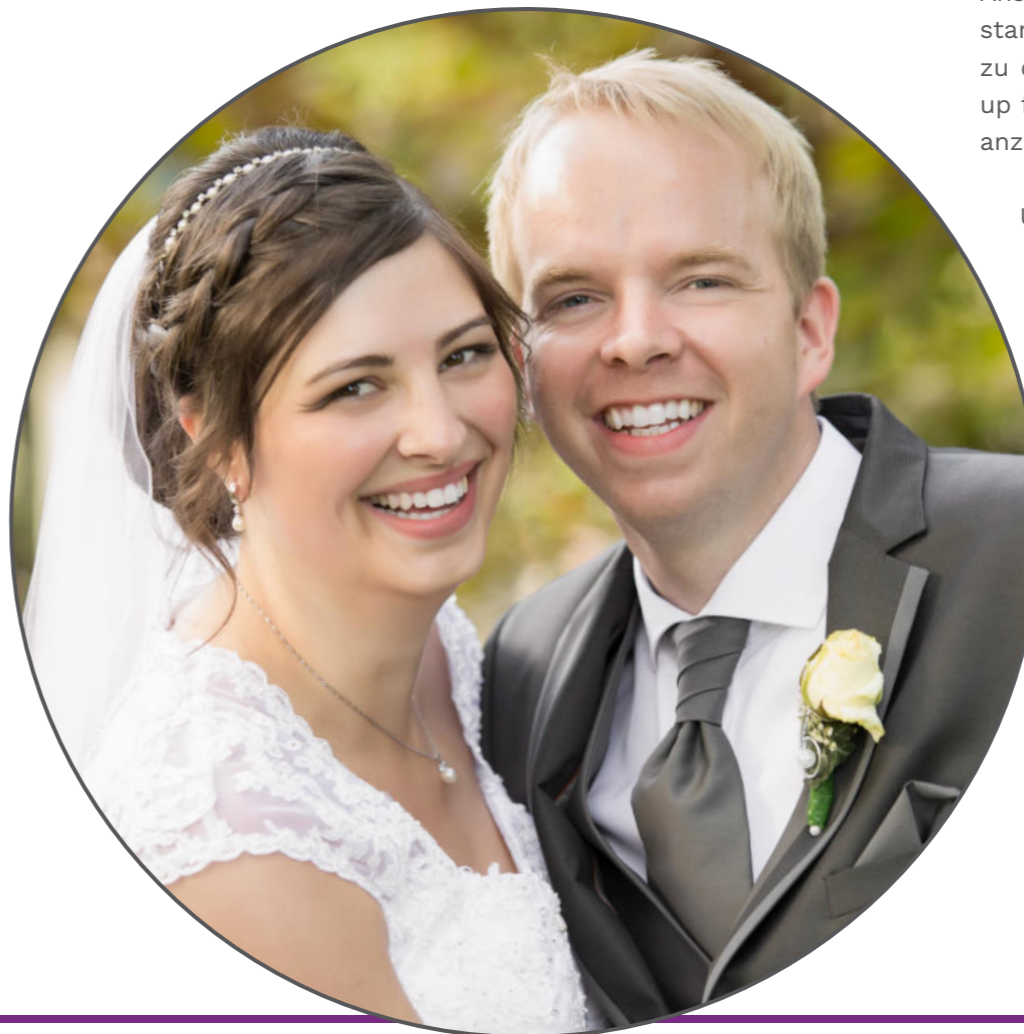
Eurer Zeitplan ist eines der wichtigsten Elemente eurer Hochzeit. Ein gut organisierter Zeitplan trägt dazu bei, euren Tag in vollen Zügen genießen zu können. Ohne ihn können Hochzeitstage schnell in Stress ausarten.

Stell dir den perfekten Morgen deiner Hochzeit vor, die Sonne scheint, du nippst am Kaffee, lachst mit deinen Brautjungfern und dann schlüpfst du in dein Kleid. Deine Mutter oder Trauzeugin knöpft alles zu, du drehst dich um, siehst dich im Spiegel und da wird es dir klar: Du HEIRATEST gleich!

Jetzt stell dir den gleichen Morgen vor, doch deine Haare nahmen eine Stunde mehr in Anspruch. Anstatt zu lachen und zu scherzen starrst du jede Minute auf die Uhr um die Zeit zu checken. Als deine Haare und dein Make-up fertig sind, springst du vom Stuhl um dich anzuziehen.

Und ganz plötzlich wird aus einem schönen und entspannten Tag ein stressiger. Ich kenne den entspannten und den stressigen Morgen. Und ich möchte, dass du den perfekten Morgen (und ganzen Tag) erlebst!

Auf den folgenden Seiten möchte ich euch den typischen Ablauf einer Hochzeit vorstellen. Im Anschluss gebe ich euch planungsrelevante Tipps rund um eure Hochzeitsfotos und abschließend folgen dann einige Beispiele für Zeitpläne. Die allererste Aufgabe bei der Hochzeitsplanung ist immer das Finden der Hochzeitslocation für die Feier.



Kapitel: Tipps für eure Fotos

Alle Tipps zu Hochzeitsplanung findest du unter:
<https://www.stephanie-scharschmidt.de/hochzeitsfotograf/>





Der Ort der Feier

Da die meisten **Hochzeitslocations** an Samstagen in der Hochzeitssaison (Mai-September) bereits 1 bis 1,5 Jahre im Voraus ausgebucht sind, wechseln einige meiner Brautpaare auch auf die weniger begehrten Freitage und Sonntage, um sich einen Termin bei ihrer Wunschlocation zu sichern.

Die Ankleide

Meist wird der Ort der Ankleide nach praktischen Gesichtspunkten gewählt, um die Fahrtzeiten am Hochzeitstag so gering wie möglich zu halten. Häufig kommt die Friseurin



zum Ort der Ankleide? Meist der Wohnort der Eltern oder ein Hotelzimmer am Ort der Feier. In sehr seltenen Fällen kommt die Braut zum Friseurladen.

Meist dauern Braut-Make-up und Frisur um die 1,5-2 Stunden — bespricht das beim Probe-Make-up unbedingt mit eurer Visagistin/Friseurin. Als Fotografin komme ich meist nach der ersten Grundierung, fotografiere 45 Minuten lang Details, Papeterie und das Kleid, während die Braut vorbereitet wird. Danach fotografiere ich den Feinschliff von Make-up und Haaren. Im Anschluss gibt es dann meist 30 Minuten Zeit für die Braut, um in ihr Kleid zu schlüpfen — gefolgt von einem 30-minütigen Puffer und der Fahrtzeit zum Ort der Trauung. Überprüft anhand eurer konkreten Zeiten, ob ihr vor der Ankleide eventuell noch das Mittagessen unterbringen wollt.



Trauung

Sobald das Datum steht, senden die meisten Brautpaare ihre Save-the-Date-Karte an alle Gäste.

Als Nächstes wird festgelegt, **wann die Trauung** stattfindet. Wenn ihr kirchlich heiratet oder eine freie Trauung wünscht, könnt ihr die Uhrzeit meist ganz frei festlegen.

Ort

Bei standesamtlichen Trauungen ist das schon etwas komplizierter. Einerseits haben die Standesämter in ihrer Stadt häufig mehrere Orte an denen die Trauungen durchgeführt werden. Neben dem Standesamt selbst kann man an den ungewöhnlichsten Orten heiraten, z.B. unter der Erde in einer Tropfsteinhöhle, auf einer Skisprungschanze, auf einem Schiff auf der nahe gelegenen Talsperre, in einer alten Straßenbahn und natürlich in Schlössern und auf Burgen. Die Standesämter bieten den Brautpaaren viele individuelle Möglichkeiten – welche jedoch nicht an jedem Hochzeitstermin durchführbar sind.



Uhrzeit

Andererseits arbeiten deutsche Behörden an Samstagen gerade in kleineren Städten häufig nur bis kurz nach dem Mittag und selten nach 14 Uhr. Die späteren Uhrzeiten sind jedoch sehr begehrt und daher immer schnell ausgebucht. Häufig wird 11 Uhr oder später geheiratet. Die Wahl der **Uhrzeit der Trauung** ist also von großer Bedeutung.

Wenn ihr euch entscheidet **14 Uhr zu** heiraten, haben die Gäste schon zu Mittag gegessen und im restlichen Tagesverlauf folgt ein Ereignis nach dem anderen. Hier habt ihr auch die Möglichkeit euer Brautpaarshooting vor oder nach der Trauung zu legen – mehr zu dieser Entscheidung findet ihr im folgenden Kapitel. Findet das Fotoshooting nach der Trauung statt so meist direkt nach dem Anschnitt der Hochzeitstorte während die Gäste in Ruhe Kaffee trinken, denn dabei sind





sie gut beschäftigt und vermissen das Brautpaar am wenigsten.

Wenn ihr **zwischen 10 und 13 Uhr** heiratet, ist es empfehlenswert, im Anschluss an die Trauung einen Sektempfang mit Häppchen einzuplanen, da die Gäste wegen der Anfahrt kein Mittag hatten und die Zeit bis zum Kaffeetrinken noch sehr lang ist. Auch besteht bei Trauungen am Vormittag kaum die Möglichkeit, ein Brautpaarshooting vor der Trauung durchzuführen weil die Braut die Zeit für Frisur und Make-up benötigen wird. Im Gegensatz dazu wird es am Nachmittag einen deutlich luftigeren Zeitplan geben. Ich empfehle euch daher, über ein Unterhaltungsprogramm für die Gäste am Nachmittag nachzudenken. Es besteht auch die Möglichkeit nach einem gemütlichen Kaffeetrinken zum Brautpaarshooting aufzubrechen. Dies ist entspannter für euch selber, es ist hier aber dringend nötig, zu überlegen, wie die Gäste während der eineinhalb Stunden unterhalten werden - damit keine Langeweile aufkommt.

Der Bräutigam ist meist 30 Minuten vor der Trauung vor Ort und empfängt die Gäste. Wenn ihr euch vor der Trauung noch nicht gesehen habt, kommt die Braut meist zum vereinbarten Starttermin und die Trauung läuft wie geplant. Ich habe jedoch auch mehrfach erlebt, dass das Brautpaar zusammen kommt und die Standesämter die Trauung einfach 10-15 Minuten vor der vereinbarten Zeit beginnen. Bitte vergewissert euch, dass alle Gäste und Dienstleister vor Ort sind, wenn ihr spontan und ohne Blick auf die Uhr die Trauung eher beginnt. Es mag sich etwas seltsam anhören, aber es geht wirklich öfter eher los und schnell wird in der Aufregung übersehen, dass noch Gäste fehlen.

Dauer

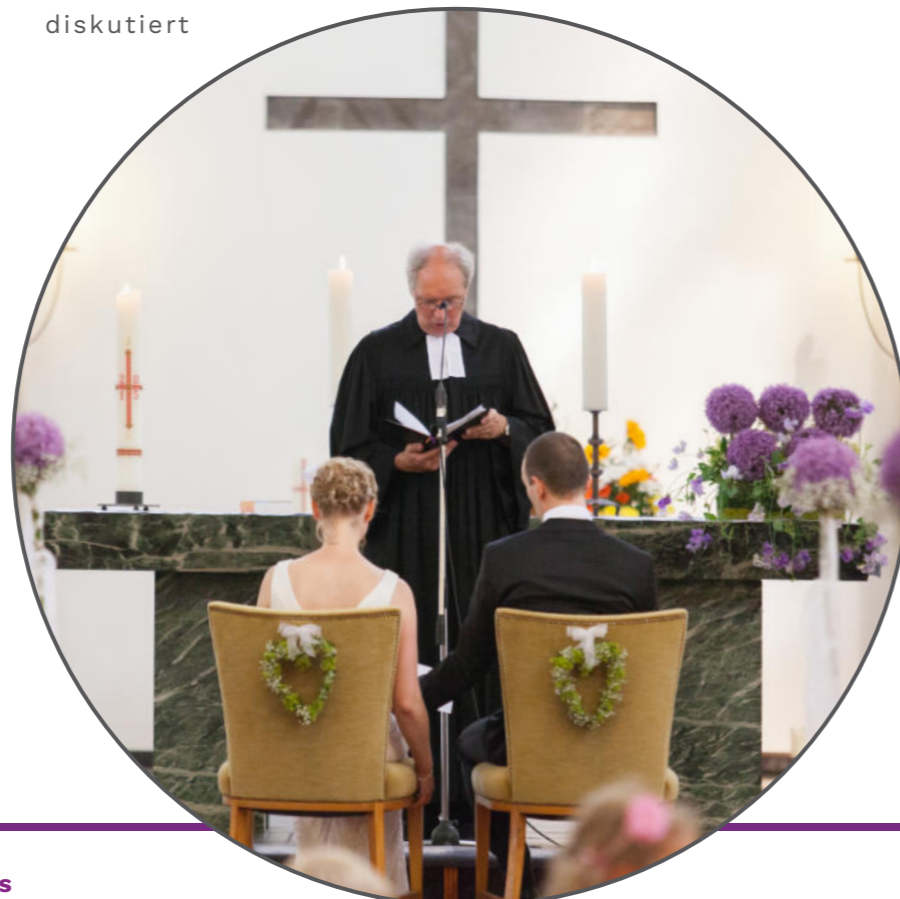
Die Dauer der Trauung – Ich habe Trauungen von 10 Minuten bis zu 1,5 Stunden miterlebt. Standesbeamte erzählten mir, dass die längste Trauung 2,5 Stunden lang war.

Meiner Erfahrung nach dauern standesamtliche Trauungen im Durchschnitt 30-45 Minuten und kirchliche und freie Trauungen ungefähr 1 Stunde mit sehr wenig zeitlichen Unterschieden.

Bitte sprecht euren Standesbeamten/Pfarrer/Freien Redner direkt an und erkundigt euch nach der Dauer eurer Trauung.

Standesamt und Kirche am selben Tag?

Selten kommt es vor dass Brautpaare die standesamtliche Trauung und die kirchliche Trauung auf einen Tag legen. Ich habe mehrfach miterlebt, dass diese Möglichkeit im Vorfeld stark diskutiert



wird – z.B. in persönlichen Beratungsgesprächen.

Möchtet ihr beides an einem Tag machen, führt dies häufig zu einem sehr straffen Zeitplan und dazu dass das Brautpaar erst nach dem Abendbrot zur Ruhe kommt und sich entspannen kann.

Beachtet dabei vor allem die Dauer der Trauungen und die Fahrtzeiten zwischen den drei bis vier Locations des Hochzeitstages – Trauung Standesamt, Trauung Kirche, Brautpaarshooting, Ort der Feier. Bedenkt auch, dass wenn ihr beides an einem Tag macht, die standesamtliche Trauung häufig im engeren Familienkreis stattfindet und auf dem Vormittag liegt. Demnach müsst ihr überlegen wo Ihr Mittagessen für euch und die Gäste einplant.

Einige meiner Brautpaare haben bei dieser Rechenübung festgestellt, dass es ihnen zu stressig wird und beschlossen in einem kleineren Familienkreis an einem anderen Tag im Vorfeld standesamtlich zu heiraten, damit der eigentliche Tag der Hochzeitsfeier entspannter ablaufen kann.



Brautpaar- und Gruppenfotos

Nähere Informationen über die Entscheidungen rund um eure Brautpaar- und Gruppenfotos findet ihr in den folgenden Kapiteln.

Sobald ihr die Hochzeitslocation fix gebucht und eine ungefähre Vorstellung über die Zeit der Trauung habt, empfehle ich euch ebenfalls, direkt den Fotografen zu buchen.

Für die Buchung ist zunächst nur wichtig, wer euch wie lange an welchem Tag begleitet. Die genauen Start- und Endzeiten eurer Reportage und die Details der fotografischen Begleitung können auch, wenn der Zeitplan final steht, kurz vor der Trauung abgesprochen werden.

Tipps

Ihr möchtet für eure Hochzeit nicht nur einen guten, sondern den besten Hochzeitsfotografen? Hier erhaltet ihr ausführliche Tipps, die euch helfen werden euch im Dschungel der Angebote zurechtzufinden und den für euch besten Hochzeitsfotografen zu finden:

<https://www.stephanie-scharschmidt.de/ad/kurs-hochzeitsfotografensuche/>



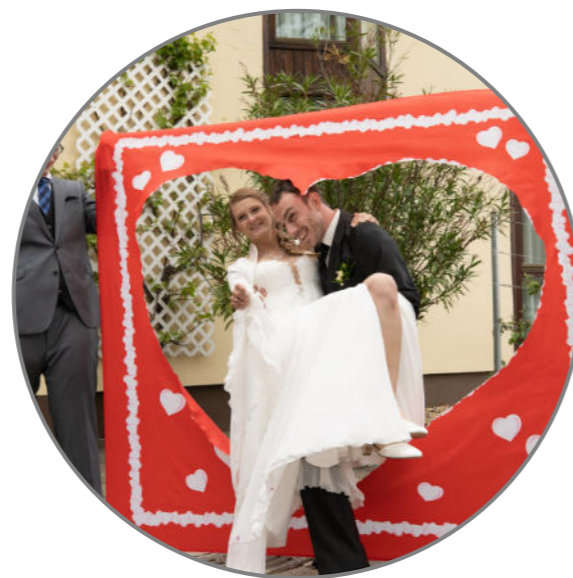
Zwischen Trauung und Kaffee

Gratulationen – Für die Gratulationen nach der Trauung empfehle ich, 15 Minuten je 50 Gäste einzuplanen. Diese finden häufig direkt am Ort der Trauung statt.

Sektempfang – Solltet ihr vor 13 Uhr mit eurer Trauung fertig sein, empfehle ich einen Sektempfang am Ort der Trauung oder direkt nach dem Eintreffen am Ort der Feier inkl. Häppchen, sodass weder ihr noch die Gäste in das „Mittagshungerloch“ fallen und gerade in den für Hochzeiten beliebten heißen Sommermonaten ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen.



bestellt oder das Brautpaar muss Brotbrechen, zusammen aus einem Hochzeitsbecher trinken oder Ähnliches. Ich empfehle euch deshalb, mindestens 30 Minuten nach der Trauung oder nach der Ankunft am Ort der Feier für solche Überraschungen einzuplanen.



Fahrtzeiten – Egal ob ihr einen Oldtimer mietet, einen Sportwagen oder das eigene Auto als Brautauto schmückt: Immer sind Blumengestecke auf der Motorhaube befestigt. Bedenkt, dass ihr mit den Blumen maximal 40–50 km/h fahrt. Und wenn dann noch eure Gäste als Kolonne mit fleißigem Hupen hinter euch herfahren soll, kalkuliert bitte reichlich Fahrtzeit ein für Locationwechsel.



Überraschungen – Schließlich warten nach der Trauung noch die eine oder andere Überraschung auf euch als Brautpaar. Denn seien wir mal ehrlich, wer kommt in Sachsen, Thüringen oder Bayern am traditionellen „Baumstammsägen“ vorbei? Die meisten werden wohl auch ein Herz mit Nagelscheren in das Bettlaken schneiden müssen und gelegentlich sind weiße Hochzeitstauben



Raum- & Tisch-Dekoration am Ort der Feier

Viele meiner Brautpaare geben sich sehr viel Mühe, die Tische und den Raum, in welchem gefeiert und gespeist wird, zu dekorieren. Ihr überlegt, wie die Namenskärtchen aussehen, welche Dankesgeschenke ihr dazulegt und sucht verschiedenste Deko-Elemente aus, die das Thema eurer Hochzeit auf den Tischen abermals unterstreichen. Diese ganzen kleinen und großen Details möchte ich für euch gerne fotografisch festhalten.

Der gesamte Raum sowie die einzelnen Tische sollten fotografiert werden, wenn die Gäste den Raum noch nicht betreten haben, so dass keine Handtaschen, Jacken, etc. im Bild liegen und vom eigentlichen Inhalt ablenken. Und weil zu diesem Zeitpunkt die Dekoration noch an dem Ort steht für den sie vorgesehen war.

Die Details sind am schönsten zu fotografieren, wenn noch ausreichend Tageslicht im Raum vorhanden ist. Auch ist zu bedenken, dass euer Lichtkonzept einen großen Einfluss auf das Endergebnis hat. Die finale Lichtgestaltung sollte also zum Zeitpunkt des Fotografierens bereits vorhanden sein, z.B. das die Kerzen schon für

das Foto angezündet werden, um die bestmögliche Stimmung einzufangen.

Daher prüft bitte, ob dies logistisch und zeitlich auch möglich ist. Bitte nehmt das Fotografieren des leeren Raumes mit in den Hochzeitsfoto-Zeitplan auf. Kalkuliert hierfür bitte mindestens 20 Minuten für Raum und Details ein.

Tipps für die Praktische Umsetzung.:

Möglichkeit 1) Lasst eure Fotografin nicht mit in der Kolonne fahren. Lasst Sie eher am Ort der Trauung aufbrechen und unterhaltet euch idealerweise 15 Minuten am Ort der Trauung mit den Gästen, bevor ihr in aller Ruhe zum Ort der Feier fahrt.

Möglichkeit 2) Falls ihr in den Sommermonaten heiratet und euer Sektempfang am Ort der Feier stattfindet: Fahrt normal und kommuniziert euren Gästen, dass ihr die ersten seid, die nach Abschluss des Sektempfanges im Freien den dekorierten Raum betreten. So bleibt eurer Fotografin genug Zeit, während des Sektempfanges zu fotografieren.





Die Hochzeitstorte

Auf jeder Hochzeit, die ich begleiten durfte, gab es eine Hochzeitstorte. Die meisten meiner Brautpaare schneiden ihre Torte am Nachmittag zum Kaffeetrinken an. Bitte gebt eurem Fotografen vorher noch die Chance, die Torte vor einem schönen Licht und Hintergrund in Ruhe zu fotografieren. Es ist sehr empfehlenswert, dass die Torte im Detail



sowie beim Anschnitt bei Tageslicht fotografiert werden kann. Daher rate ich aus Fotografensicht davon ab, eure Torte erst um Mitternacht anzuschneiden. Das Kaffeetrinken beginnt bei Hochzeiten zwischen 15 und 16 Uhr, abhängig davon, wann ihr am Ort der Feier eintrefft.

In Nordrhein-Westfalen ist es jedoch üblich, die Hochzeitstorte 3–4 Stunden nach dem Abendessen gegen 23 Uhr oder Mitternacht anzuschneiden. So können sich aber ältere Leute oder Familien mit kleinen Kindern, die zu diesem Zeitpunkt die Feier häufig schon

verlassen haben, nicht mehr an eurer Hochzeitstorte erfreuen.

Gute Stimmung auf der Feier

Ich empfehle euch, egal wie viele oder wenige Gäste ihr einladet: **Bucht bitte einen guten DJ!** Ich erinnere mich, als wäre es gestern gewesen, an eine Hochzeit mit Alkoholverbot und ohne DJ. Kannst du dir vorstellen, wie kurz diese Feier war? Ein DJ ist absolut notwendig, um die Feierstimmung vom Nachmittag bis spät in die Nacht aufrechtzuerhalten.



Was die Stimmung vom späten Nachmittag bis in die Nacht hinein auch noch anheizt wie nichts anderes, ist ein **Photobooth** (auch Fotobox genannt). Mein Photobooth ist seit 5 Jahren bei all meinen Hochzeitsreportagen ab 9 Stunden Dauer immer kostenfrei mit dabei. Man sollte denken, nach so langer Zeit wüsste ich, wie der Photobooth auf eine Hochzeitsgesellschaft wirkt. Dennoch bin ich immer wieder überrascht, was für einen Spaß die Gäste vor der Box haben, wie sie die Stimmung mächtig anheizt und was für kuriose und witzige Fotos dabei entstehen. Es



vergeht keine Hochzeit, wo nicht mindestens zwei Gäste auf mich zukommen und sich bedanken, dass ich den Photobooth mitgebracht habe, weil er einfach sooo viel Spaß macht. Solltet ihr zu den wenigen gehören, die dieses Selfie-Wunder noch nicht persönlich miterlebt haben: Ich stelle den Photobooth auf **Seite 18** noch einmal ausführlich vor. Bitte überlegt, ob ihr einen für eure Hochzeit mietet.

Abendbrot

Das Abendessen startet ohne große Abweichungen auf fast allen Hochzeiten zwischen 18:30 und 19:30 Uhr. Rechnet damit, dass die Gäste mindestens 45 Minuten bis 1 Stunde essen. Und damit, dass das Abendessen öfter mal später beginnt als geplant. Plant bitte Zeit für die Reden des Brautpaares und gegebenenfalls der Eltern vor dem Essen ein (ca. 15 Minuten). Eure

Fotografin freut sich darauf, das Essen zu fotografieren, bevor das Brautpaar das Buffet eröffnet.

Tanzen

Das Tanzen findet relativ konstant immer gegen 21 Uhr statt. Gerade wenn das Abendessen erst 19 Uhr beginnt, ist es unrealistisch den ersten Tanz früher zu legen. Hier noch ein paar Tipps dazu:

Wenn möglich, integriert eure Gäste in euer Bild vom ersten Tanz, indem sie sich um die Tanzfläche im Kreis aufstellen. So können eure Gäste viel sehen und der Betrachter der Fotos wird nicht vom Hintergrund abgelenkt.

Für ein romantisches Ambiente ist es beim ersten Tanz häufig nicht sehr hell im Raum. Eine besonders schöne Lichtstimmung lässt sich mit Wunderkerzen in den Händen eurer Gäste erzeugen. Damit entsteht ein besonderes Licht bei den meist gedimmten Lichtverhältnissen des ersten Tanzes.



Bei Wunderkerzen solltet ihr jedoch Folgendes beachten: je mehr Lichtquellen (Kerzen) desto besser. Denkt jedoch daran, dass eure Gäste es nicht schaffen können, die Kerzen exakt im selben Moment anzuzünden und dass euer Tanz sicher einige Minuten dauert. Daher solltet ihr möglichst lange Wunderkerzen kaufen. 30 cm große Wunderkerzen (brennen 1,25 Minuten) sind problemlos erhältlich. Gern auch 40 cm große Wunderkerzen (brennen ca. 2 Minuten) oder gar 70 cm große (brennen ca. 3 Minuten). Die letzten beiden gelten jedoch als „Feuerwerk“ und sind daher schwieriger zu erwerben.



Überraschungen in der Nacht

Feuerwerk / Feuershow / Lasershow

Diese sind oft krönender Abschluss der Hochzeitsreportagen – und vor allem als Geschenk der Gäste als Überraschung für das Brautpaar sehr beliebt. Googlet den Zeitpunkt des Sonnenuntergangs und schlägt noch mal eine Stunde drauf, sodass es wirklich dunkel ist. Ein Feuerwerk im Halbdunkel ist wirklich verschwendet. Wenn möglich, informiert euren Hochzeitsfotografen um sicherzustellen, dass die Reportage lang genug geht – dann kann er diesen grandiosen Abschluss mit dokumentieren.

Regenalternativen

Was euren Tagesablauf im Allgemeinen betrifft, rate ich euch, für Outdooraktivitäten auch einen Plan B zurechtzulegen. Im Idealfall wird er nicht benötigt, aber daran gedacht haben, solltet ihr zumindest.



Tipps für eure Fotos

Eure Brautpaarfotos

Dauer

Ich persönlich empfehle im Durchschnitt 1,5 Stunden für das Brautpaarshooting einzuplanen. Gelegentlich wird es auch zweigeteilt z.B. 45 Minuten am Ort der Trauung und 45 Minuten am frühen Abend am Ort der Feier – so haben die Brautpaare mehr Abwechslung an Hintergründen und die Gäste müssen weniger lange auf das Brautpaar verzichten. Häufig sind logistische Gründe ausschlaggebend für die Wahl des Ortes, an dem das Brautpaarshooting stattfindet, der Ort muss schließlich mit geringen Fahrtzeiten in den Zeitplan einkalkuliert werden können.

Ort

Ich empfehle euch zu betrachten, welche Strecke ihr zwischen dem Ort eurer Trauung und der Feier fahren müsst und dann zu überlegen, was in geographischer Nähe zur Fahrtstrecke liegt und den meisten Bezug zu eurer Beziehung hat.

Dieses Brautpaar wollte – Zitat: „Keine Fotos im Grünen, die jeder hat“. Sie schlugen ein altes Gebäude mit Graffiti an den Wänden vor, bei dessen Wiederaufbau sie ehrenamtlich halfen. Zudem fotografierte ich sie in dem prunkvollen Schloss, in dem ihre Trauung



stattfind. Dies brachte einen starken Kontrast und abwechslungsreiche Fotos.

After-Wedding-Shooting

(FOTOS-NACH-DEM-HOCHZEITSTAG)

Ich rate euch, die Fahrtzeiten an eurem Hochzeitstag so kurz wie möglich zu halten, sodass ihr noch Zeit zum Feiern habt. Soll euer Brautpaarshooting an einem besonderen Ort stattfinden, der sich geografisch und zeitlich nicht in den Zeitplan der Hochzeit einfügen lässt, dann denkt bitte über ein After-Wedding-Shooting nach. Dies gibt euch die Möglichkeit das Brautpaarshooting an



einem anderen Tag in aller Ruhe an eurer Wunschlocation durchzuführen. Ihr könnt euch an dem Ort fotografieren lassen, der euch als Paar verbindet: im Stadion, beim Hobby oder Sport.



Vor oder nach der Trauung?

Wenn ich Bräute, die sich nicht sicher sind, ob sie einen sogenannten „First Look“ machen wollen, frage, was der Grund wäre es nicht zu tun, sagen fast alle: „Ich möchte mir diesen Moment für die Kirche aufheben“, oder „Mein Mann soll weinen, wenn er mich in der Kirche hereinkommen sieht.“ So geht es den meisten Bräuten.

Was wäre, wenn ich euch nun sagen würde, dass euer Bräutigam sich bei eurem Einzug in die Kirche, viel entspannter und somit emotional losgelöster verhalten würde, wenn er vorher einen so intimen Moment beim First Look mit euch verbrachte?

Denkt darüber nach! Ohne First Look hat euer Bräutigam euch den kompletten Tag über nicht gesehen, saß mit seinen Freunden zusammen und hat die ganze Zeit über darauf gewartet, dass es endlich Zeit war, zur Kirche zu fahren. Er schien die ganze Zeit über super entspannt, aber nun steigt die Aufregung immens. Gleich steht er in der Kirche vor 50-200 Menschen, die alle IHN anschauen, um zu sehen, WIE er auf dich reagiert. Dies nennt man auch Druck und ist weit von einem emotionalen Moment entfernt. Natürlich ist es trotzdem emotional und wundervoll und etwas, dass man nie vergessen wird, doch wenn ihr vorher einen „First Look“ hattet, wärt ihr beide viel entspannter, der Druck wäre weg und ihr könntet diesen Moment, diesen Tag mehr genießen. Außerdem hättet ihr einen wichtigen Punkt ebenfalls schon „erledigt“, die Pärchenfotos.

Und nun ein anderes Szenario: Die Nerven deines Bräutigams spielen verrückt, doch anstatt ihn in die Kirche zu begleiten, bringen wir ihn an einen ruhigen und intimen Ort. Keine anderen Menschen, keine Beobachter ...

nur du, seine Braut, die Liebe seines Lebens läufst von hinten auf ihn zu und tippst auf seine Schulter. Und da ist er, dieser Moment. Nicht nur dass ihr euch seht, ihr könnt euch umarmen und küssen, weinen und lachen, solange ihr möchtet. Du zeigst ihm dein Kleid, drehst dich mehrmals im Kreis und fragst, wie er dich findet. Nur du, liebe Braut, hast die Fähigkeit deinen Mann derart zu entspannen. Es ist einfach nur Zeit zu zweit. Wann sonst wirst du das an deinem Hochzeitstag haben? Ohne First Look erst in der Hochzeitsnacht!

Nach euren romantischen Porträts (Brautpaarfotos) kommen, wenn ihr es wünscht Fotos mit euren engsten Freunde, Trauzeugen usw. Nun beginnen eure lustigen und entspannten Freundefotos, ohne Zeitdruck und ohne wartende Hochzeitsgesellschaft im Rücken.

Frauen und Männer trennen sich wieder und bereiten sich für die Trauung vor, die ersten Gäste erreichen die Kirche. Bald beginnt die Musik, deine Brautjungfern laufen den Gang nach vorne, dein Bräutigam erwartet dich, er ist nicht gestresst, sondern völlig entspannt und voller Vorfreude. Und da bist du, seine Gefährtin, seine Liebe. Je näher du kommst, desto breiter wird sein Grinsen.

Alles was ich sagen will ist, dass bisher noch kein Brautpaar bereute, einen „First Look“ gehabt zu haben. Mit ihm holt ihr das meiste aus eurer Hochzeit raus: Angefangen bei mehr Zweisamkeit und Intimität bis hin zu einem „längeren“ Hochzeitstag, der nicht erst mit der Kirche beginnt.



Was machen wir wenn es Regnet?

Grundsätzlich gilt nur eine Regel: Lasst euch nicht von schlechten Wettervorhersagen die Laune und Vorfreude auf euren großen Tag verderben.

Das Wetter kann man einfach nicht beeinflussen und es ist unvorhersehbar. In diesem Sinne werdet ihr mehr Spaß an eurer Hochzeit haben, wenn ihr euch auf schlechtes Wetter einstellt und es dann plötzlich doch wunderschön wird.

Für das Portraitshooting ist Regen eigentlich kein Problem. Ich habe schon unzählige Hochzeiten über die letzten Jahre fotografiert, aber noch nie haben wir keine Portraits gemacht

Besonders wichtig ist zeitliche Flexibilität von beiden Seiten. Zeichnet sich an den Tagen vorher ab, dass es regnen könnte, dann solltet ihr euch nochmal an euren Zeitplan setzen und überlegen, an welchen Zeiten am Tag das Brautpaarshooting fotografiert werden könnte. Bitte haltet euch mehrere Optionen offen. Ich habe noch nie einen Hochzeitstag erlebt, an dem es ununterbrochen geregnet hat. Mit etwas Flexibilität im Zeitplan fotografieren wir eure Brautpaarfotos dann einfach zu einer Zeit, zu der es nicht regnet.

Abhängig von der Location, in der ihr eure Hochzeit feiert, gibt es aber auch die Möglichkeit sich über schöne Indoor- oder überdachte Locations vorab zu informieren und im Fall des Falles darauf auszuweichen.

Organisiert euch Regenschirme in weiß oder transparent, die ihr ggf. einbauen könnt.

Die Hochzeits-Reportage mit dem schlechtesten Wetter, das ich jemals auf einer

Hochzeit miterleben durfte, war mit Verena & Andreas am 16.8.2014 im Parkhotel Bad Schandau in der Sächsischen Schweiz.

Ihr findet die Bilder auf meiner Webseite unter:

Die wichtigsten Punkte nochmal zusammengefasst:

- Nicht vom Wetterbericht verrückt machen lassen
- Plan B für Outdooraktivitäten
- Flexibilität bei tatsächlichem Schlechtwetter
- Helle, transparente Regenschirme
- Die Liebe und gute Laune kann kein Regen der Welt stoppen!

Ich wünsche euch aber einen wunderbaren und sonnigen Sommertag.



Hochzeitsfotos online: <https://www.stephanie-scharschmidt.de/blog/hochzeitsfotos/verena-andreas-16-8-2014/>



Gruppen- und Familienfotos

Der Part der Gruppenfotos hört sich oft wie der am wenigstens glamouröse Teil einer Hochzeit an, jedoch glaube ich, ist es ein sehr wichtiger. Das erste Mal, nachdem ein geliebter Mensch stirbt und man wahrnimmt, dass das letzte gemeinsame Bild, das der Hochzeit war, bekommt es eine ganz neue Bedeutung. Genauso wichtig, wie es also ist, die Details festzuhalten, Pärchenbilder zu machen und die Party festzuhalten, ist es die Familie zu porträtieren.

TIMING

Beginnen werden wir immer mit dem großen „Gruppenfoto“. So haben wir das schon mal im Kasten und können direkt im Anschluss mit den Kleingruppenbildern beginnen. So sind die bereits „entlassen“, mit denen kein Foto geplant ist und sie können in Ruhe mit dem Feiern anfangen.

WER MIT WEM?

Gruppenfotos können wirklich ausarten. Ihr solltet euch deshalb unbedingt im Vorfeld überlegen, welche Konstellationen ihr UNBEDINGT fotografiert haben möchtet.

Wollt ihr euch dabei generell nur zusammen fotografieren lassen, oder möchte die Braut/der Bräutigam ein Bild alleine mit Mama/Papa usw.?



LISTE

Eine klare Liste, die ihr einem Verantwortlichen gebt, bewahrt euch vor „aufdringlichen“ Fotoanfragen und einem ausufernden Zeitplan. Sie ermöglicht euch, die Gesamtdauer für euren Zeitplan zu ermitteln. Ich rechne mit 15 Minuten für das Gruppenfoto mit allen Gästen und für jedes weitere Gruppenfoto 5 Minuten (traditionell) bzw. 10 Minuten (modern).



BILDSTIL

Bitte notiert auf eurer Liste auch, welchen Bildstil ihr für welche Familienkonstellation wünscht.

TRADITIONELL – Klassisch zur Kamera lachende Fotos sind bei Omas und Eltern sehr beliebt und finden sich auf vielen Schrankwänden wieder.



MODERN – Moderne Fotos sind bei einigen Brautpaaren, deren Trauzeugen, Freunden und vor allem jüngeren Gästen sehr beliebt.

DAUER

Die Gruppenfotos können bei großen Gesellschaften gerne mal 30 Minuten bis 1,25 Stunden in Anspruch nehmen, die ihr nicht bei euren Gästen verbringen könnt. Also überlegt euch im Vorfeld sehr gut, welche Familienkonstellationen fotografiert werden sollen.

Bitte ernennet 1-2 Verantwortliche. Diese Personen sollten alle anwesenden Gäste mit Namen, Verwandtschaftsverhältnis und Aussehen kennen. Es ist häufig die Mutter der Braut und/oder des Bräutigams oder einer der Trauzeugen. Der Verantwortliche sorgt ebenfalls dafür, dass die Nächsten immer schon bereitstehen, denn lieber warten die Gäste 1-2 Minuten als das Brautpaar!



Kapitel: Es ist eure Hochzeit!

Alle Tipps zu Hochzeitsplanung findest du unter:
<https://www.stephanie-scharschmidt.de/hochzeitsfotograf/>



Photobooth – der Partyspaß

Macht eure Hochzeit zu einem unvergesslichen Event mit spontanen, ungestellten Gästefotos und enormem Spaßfaktor.

Das Photobooth ist ein mobiles Mini-Fotostudio, welches auf eurer Hochzeit komplett mit Kamera, Studioblitz, Bildschirm, Drucker und originellen Utensilien aufgebaut wird. Eure Gäste haben bis zum Ende der gebuchten Reportage die Gelegenheit, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen und per Fernauslöser schöne, spaßige oder kuriose Selfies in allen erdenklichen Posen zu schießen. Die entstandenen Bilder können sekundenschnell ausgedruckt und als Hochzeitsandenken mitgenommen oder per E-Mail verschickt werden.

Das Photobooth macht eure Hochzeit zu einem echten Highlight mit Spaßgarantie. Mit ihr kommt definitiv keine Langeweile auf. Eure Gäste können aktiv am Geschehen teilnehmen, Spaß haben und individuelle Andenken an euren großen Tag erstellen, welche euch auch in vielen Jahren noch ein Lächeln aufs Gesicht zaubern werden.

Die Gäste bedanken sich auf jeder Hochzeit bei mir, dass ich den Photobooth mitbringe,



Eure Fotos

Der Zeitplan eurer Hochzeit beeinflusst eure Hochzeitsfotos auf verschiedene Art und Weise. Immer gilt: Je mehr Zeit euer Fotograf hat, desto mehr Fotos bekommt ihr und desto mehr Variationen könnt ihr machen. Das trifft im Übrigen auf alle Abschnitte des Tages zu, vom schönen Kleidfoto, über tolle Brautfotos usw.

Des Weiteren sehen Fotos entspannter Brautpaare wesentlich schöner aus, als die gestresster.

Ihr wisst nicht, wo ihr anfangen sollt? Schaut euch meine Beispiele auf den folgenden Seiten an. Ich spreche den Zeitplan im Fragebogen vor der Hochzeit mit euch ab. Mit meiner langjährigen Erfahrung helfen ich euch für jeden Bereich des Tages den richtigen Zeitrahmen festzulegen.

Mir geht es nicht um ein starres Konzept, sondern im Gegenteil um Entspannung durch Überblick.

Tipps

Ihr möchtet für eure Hochzeit nicht nur einen guten, sondern den besten Hochzeitsfotografen? Hier erhaltet ihr ausführliche Tipps, die euch helfen werden euch im Dschungel der Angebote zurechtzufinden und den für euch besten Hochzeitsfotografen zu finden:

<https://www.stephanie-scharschmidt.de/ad/kurs-hochzeitsfotografensuche/>

Tipps zur Hochzeitsfotografensuche

Sie möchten für Ihre Hochzeit nicht nur einen guten, sondern den besten Hochzeitsfotografen?

Viele Brautpaare, die bei der Planung ihrer Traumhochzeit keine Kosten und Mühen gescheut haben, müssen leider im Nachhinein die Erfahrung machen, dass sie besser etwas mehr Zeit in die Wahl ihres Hochzeitsfotografen hätten investieren sollen. Attraktiv klingende Angebote finden sich zu Genüge, jedoch tummeln sich darunter unbemerkt auch zahlreiche Hobbyfotografen und unspezialisierte Allrounder.

Abonniere jetzt diese kostenfreie E-Mail-Serie und erfahre:

- Was steckt dahinter, dass die Preisspanne sich von einigen Hundert bis hin zu mehreren Tausend Euro erstreckt?
- Wie finden Sie sich im Dschungel der Angebote zurecht und stellen sicher, dass die Erinnerungen an Ihre Hochzeit so perfekt sind wie der Tag selbst?
- Wie können Sie sicher sein, dass Sie den für Sie besten Hochzeitsfotografen vor sich haben, wo doch die meisten Fotografen tolle Fotos vorweisen können?

Abonniere kostenfreie die E-Mail-Serie: <https://www.stephanie-scharschmidt.de/ad/kurs-hochzeitsfotografensuche/>



Es ist eure Hochzeit!

Wer kennt dieses Dilemma nicht? Ihr seid bei der Planung der Gästeliste und plötzlich fallen euch dutzende Verwandte ein, auf deren Hochzeiten ihr zwar immer eingeladen wurdet, mit denen ihr aber sonst gar nichts zu tun habt. Was jetzt? Einladen oder nicht? Was werden sie sagen? Was werden eure Eltern davon halten? Ich stelle meinen Paaren immer folgende Frage: Angenommen ihr würdet auf Mallorca heiraten und ihr hättet sehr begrenzte Übernachtungsmöglichkeiten und müsstet für jeden Anreisenden die Kosten übernehmen. Würdet ihr diese Person dann einladen? Nein?

Was so einfach klingt, ist in der Regel auch ziemlich einfach. Es ist eure Hochzeit, euer Fest. Warum solltet ihr Menschen dazu einladen, die euch rein gar nichts bedeuten? Weil man es so macht? Weil es sich gehört? Abgesehen davon, dass es euch auch einiges kostet, dutzende euch fremde Personen einzuladen.

Was ich mir wünsche ist, dass eure Hochzeit ganz persönlich wird, und damit meine ich nicht, dass ihr bei eurer Location die Farbe der Tischdecke bestimmen dürft. Ich meine wirklich persönlich! Jedes Detail, jede eingeladene Person soll so sehr mit euch verknüpft sein, dass man die Liebe im Raum förmlich sehen kann. Ich wünsche mir, dass ihr Traditionen hinterfragt und nicht blind tut, was alle anderen auch schon so getan haben.

Ihr seid nicht gläubig, aber wollt in der Kirche heiraten? Warum? Ist eine freie Trauung mit einem Redner, der sich in stundenlanger Arbeit eure Liebesgeschichte zu einer wundervollen Traureden erarbeitet hat, nicht tausend mal schöner und persönlicher als



rgendwelche kirchlichen Rituale, die euch nichts bedeuten?

Warum tanzt ihr einen Walzer, bei dem ihr euch beide unwohl fühlt (was sich im Übrigen auch auf den Fotos zeigen wird)?

Bitte hinterfragt Traditionen! **Tut das, was EUCH gefällt.** Eure Gäste sind wegen euch und nicht wegen der Party da. Persönlichkeit und Liebe sollen sichtbar und spürbar werden. Dies wird sich auch auf eure Fotos auswirken!

Braucht ihr persönliche Hilfe,

könnt ihr gerne ein kostenfreies persönliches Beratungsgespräch mit mir in meinem Fotostudio in Plauen im Vogtland vereinbaren. Jetzt hier klicken:

<https://www.stephanie-scharschmidt.de/kontakt/>



Beispiele Zeitpläne

Zeitplan Theresa und Rico

mit Freier Trauung, alles an einem Ort



Hochzeitsfotos online: <https://www.stephanie-scharschmidt.de/blog/hochzeitsfotos/2018-05-12-denkmalhof-schlagwitz/>

Am 12. Mai 2018 war ich wieder als Hochzeitfotograf in Sachsen unterwegs bei einer Hochzeit im Bauern und Denkmalhof Schlagwitz bei Waldenburg im Landkreis Zwickau. Diesmal durfte ich die freie Trauung von Theresa und Rico in einer 13h Hochzeitsreportage dokumentieren. Ich bin ein großer Fan von Trauungen unter freiem Himmel. Besonders in Erinnerung bleiben wird mir jedoch Therasas sehr vorteilhaftes Kleid und die gute Organisation der Hochzeit durch die Braut, vor allem dass so viele Gäste mitgeholfen haben und jeder seine Aufgabe hatte war ungewöhnlich.

12h Hochzeits-Reportage 11:00–23:00

- 11:00 Vorbereitungen fotografieren
 - 12:30 Ankleide der Braut
 - 14:00–14:40 Freie Trauung
 - 14:50 Gruppenfotos
 - 15:30 Kaffeetrinken mit Hochzeitstorte
 - 16:00–17:30 Brautpaarshooting
 - 17:30–18:00 Gruppenfotos
 - 19:00 Abendessen
 - 21:00 erster Tanz
 - 23:00 Ende der Reportage
- Brautstraußwurf war um Mitternacht

So lief der Hochzeitstag wirklich:

Die standesamtliche Trauung war ein Jahr zuvor, als Gäste nur die Eltern. Diese Hochzeit ist nun die Feier mit den Verwandten mit freier Trauung. Die freie Rede wurde gehalten durch eine befreundete Lehrerin. So weit lief die Hochzeit fast nach Zeitplan. Wir kamen allerdings erst etwas später als geplant zum Brautpaarshooting. Die Fotos entstanden im Garten des Schlosses Waldenburg (wo sich das Brautpaar vorab die Erlaubnis zur Nutzung holte). Wir kamen zwar wie geplant durch das offene Haupttor hinein, wurden jedoch unwissentlich im Park eingeschlossen und mussten durch einen Bauzaun wieder hinausklettern.



Zeitplan von Michelle und Christian

kirchliche Trauung



Hochzeitsfotos online: <https://www.stephanie-scharschmidt.de/blog/hochzeitsfotos/2018-08-18-hochzeitsfotograf-fichtelgebirge/>

Als Hochzeitsfotograf Fichtelgebirge ist es mir eine große Freude, Ihnen heute die 8h-Hochzeitsreportage von Michelle und Christian vom 18.08.2018 in der Dreifaltigkeitskirche Kappl zu präsentieren – eine Traumhochzeit, wie sie im Buche steht. Mit einem wunderschönen, strahlenden Brautpaar, einer Kirche wie ich sie in dieser Gestaltung noch nie gesehen habe sowie einer äußerst extravaganten Hochzeitslocation ließ diese Hochzeit in Oberfranken mein Hochzeitsfotografenherz höher schlagen.

8h Hochzeits-Reportage 13:00–21:00

13:00–14:00 kirchliche Trauung (inkl. spontane Familienfotos mit den Eltern am Ort der Trauung)

14:30–15:00 Fahrt zum Ort der Feier

15:00 Sektempfang am Ort der Feier

15:15 Familienfotos

16:30 Hochzeitstorte (geplant 15:45)

17:00–18:00 Brautpaarfotos

18:30–19:00 Abendessen

Spontaner Brautstraußwurf und spontane Gruppenfotos mit Freunden nach Sonnenuntergang im Freien (die Gruppenfotos hätte man besser organisieren können)

21:00 erster Tanz (geplant 20:30)

So lief der Hochzeitstag wirklich:

Die geplanten Familienfotos haben nicht stattgefunden, weil der Hund der Eltern im Hotelzimmer eingeschlossen war und der Schlüssel verloren ging. Dies verzögerte den Tortenanschnitt, weil Hund und Eltern dabei anwesend sein sollten um 45 Minuten und eliminierte zudem die geplanten Gruppenfotos im Hellen. Auch das Brautpaarshooting mussten wir stark verkürzen.



Zeitplan Sophie und Marcel

ein sehr ungewöhnlicher Zeitplan “die kürzeste Hochzeit mit allem Wichtigem“



Hochzeitsfotos online: <https://www.stephanie-scharschmidt.de/blog/hochzeitsfotos/sophie-marcel-11-07-2015-hochzeit-im-pfaffengut-in-plauen-im-vogtland/>

Ich freue mich sehr, dass ich die Hochzeit von Sophie und Marcel am 11. Juli 2015 im Pfaffengut Plauen im Vogtland begleiten durfte. Das Brautpaar hatte eine traumhafte, freie Trauung im Grünen bei strahlendem Sonnenschein. Die Braut trug einen Brautstrauß aus Wiesenblumen, zu dem ein passender Haarschmuck für die kleine Tochter angefertigt wurde. Die liebevollen Details bei der sehr dezenten Naturdekoration ermöglichten viele schöne Hochzeitsfotos. In urigem und zugleich stilvollem Ambiente wurde dann in ausgelassener Stimmung gefeiert, getanzt und gelacht.

6h Hochzeits-Reportage 15:00–21:00

15:00–15:15 Details der Deco Trauung

15:15–15:30 Brautpaar trifft getrennt voneinander ein

15:30–16:10 Trauung

16:10–16:25 Gratulationen der Gäste nach Trauung

16:25–16:45 Gruppenfoto mit allen Gästen

16:45–16:55 Herz aus Stoff schneiden

16:55–17:15 Brautpaar Sektempfang mit Hochzeitstorte – während Gäste essen geht Brautpaar schon mal zum Paarshooting

17:15–18:45 Brautpaar Fotoshooting

18:45–19:15 Gruppenfotos – Familienfotos im Anschluss an Paarshooting am Ort der Feier

19:15–20:30 Abendessen Gäste

20:30–20:45 Reden (kurz)

21:00 erster Tanz

So lief der Hochzeitstag wirklich: Dieses Brautpaar heiratete an einem Ort, alles war fußläufig zu erreichen. Ich habe nie eine Hochzeit miterlebt bei der die Trauung später losging. 15 Uhr begann die Trauung und mit ihr die Fotos und 21 Uhr endete die Hochzeits-Reportage mit dem ersten Tanz. Es war ein extrem heißer Tag, knapp 40°. Die Hitze und Dauer war schwierig für einige Gäste, sie waren froh, zum Torte anschneiden wieder rein zu dürfen. Gruppenfotos waren unwichtig für das Brautpaar und sehr kurz und traditionell gehalten.

**Zeitplan Linda und Jens****Meine Lieblings-Hochzeit
aus den ersten 10 Jahren – Thema: Reisen**Hochzeitsfotos online: <https://www.stephanie-scharschmidt.de/blog/hochzeitsfotos/hochzeitsfotograf/linda-jens-04-06-2016-hochzeitsdekoration/>

Ich freue mich sehr, Ihnen heute die Hochzeitsfotos und den Zeitplan von Linda und Jens vom 04. Juni 2016 zu präsentieren, deren Hochzeitsdekoration wirklich ganz besonders schön und originell zusammengestellt war. Von der Ankleide bis zum Ende der Feier durfte ich das Brautpaar mit einer Ganztagsreportage begleiten und somit viele der liebevoll gestalteten Details einfangen.

Das fröhliche, lebenslustige Brautpaar hat seinen großen Tag ganz unter das Motto „Reisefieber“ gestellt. Die Hochzeitsdekoration ließ zu diesem Thema keine Wünsche offen: Mit Wegweisern, Einladungskarten in Form von

Flugtickets, passender Papeterie und Miniatur-Koffern wurden die Gäste auf die Reise geschickt. Auch die Aufmachung des Buffets und die ausgefallene Hochzeitstorte waren außergewöhnlich kreative Ideen und spiegelten eine echte Globetrotter-Hochzeit wider. Die wunderschöne Braut „flog“ sogar für die Gruppenfotos direkt ins Eheglück.

Diese Hochzeit war erfrischend anders! Fröhlichkeit und Leichtigkeit bestimmten die Atmosphäre der Feier. Kulinarische Köstlichkeiten, Süßigkeiten aus aller Welt, stimmungsvolle Beleuchtung und eine sehr ausgefallene Location sorgten für einen rundum gelungenen Tag. Der Trauzeuge hatte vor vielen Jahren angekündigt, bei der Hochzeit des Brautpaares als Amor verkleidet zu erscheinen. Wie sollte es anders sein, dass er am Ende derjenige war, der den Brautstrauß fing?

Besonders spannend war an diesem Tag der erste Einsatz des Photobooth. Die Resonanz war überwältigend: ein echtes Party-Highlight mit Spaßgarantie für Jung und Alt. So entstanden spontane, humorvolle und individuelle Andenken an diesen besonderen Tag, die per Direktausdruck gleich mitgenommen werden konnten. Den Hochzeitsgästen stand die Begeisterung ins Gesicht geschrieben!

Es hat mir sehr viel Freude bereitet, die Hochzeit von Linda und Jens zu dokumentieren und ich würde mich freuen, wenn diese Fotoreportage dem Brautpaar dabei hilft, die Gefühle und besonderen Momente ihres großen Tages für immer in Erinnerung zu behalten.

**16h Hochzeits-Reportage 11:30–02:30**

Beispiel eines ausführlichen Zeitplanes für Ihre Fotografin, Hochzeits-Reportage 10:30 morgens bis 2:30 nachts

11:30–13:30 **Ankleiden** der Braut von Uhr (Ort: Wohnanschrift Braut & Bräutigam) Ankleiden Bräutigams NICHT fotografieren

14:00–14:45 Die **Trauung** Religion: römisch-katholisch - Der Bräutigam um 13:30 Uhr, die Braut trifft ein um 13:55 Uhr. Braut zieht mit Brautvater ein; Bräutigam steht am Altar; Chor singt während der Messe; Sängerin singt nach der Trauung und zum Auszug; Auszug erst Gäste dann Brautpaar; Messdiener bei Messe Ringe übergibt - Messdiener (Bruder)

Brautpaar fährt mit einem **Oldtimer** zur Location

15:30–04:00 Die **Feier**

15:45 **Hochzeitstorte** anzuschneiden

16:00–17:30 **Brautpaar Fotoshooting**

17:30–18:15 **Familien-Fotos**

- Brautpaar + Vater der Braut
- Brautpaar + Eltern des Bräutigams
- Brautpaar + Vater + Schwester und Freund
- Brautpaar + Eltern + Bruder und Frau
- Brautpaar + Eltern + Opa + Großtante
- Gruppen-Foto aller Gäste
- Brautpaar + Trauzeugen
- Braut + Freundinnen
- Bräutigam + Freunde
- Bräutigam + alle Männer
- Braut + alle Frauen

15:30 Uhr–2:30 Uhr **Photobooth (Fotobox)**

So lief der Hochzeitstag wirklich: Diese war meine Lieblingshochzeit während der ersten 10 Jahre als Hochzeitfotografin. Das Brautpaar hat das Thema Reisen von vorne bis hinten so schön durchgezogen. Als die Brautpaarfotos geplant waren, hat es geregnet. Die Hochzeitstorte war glücklicherweise schon da, wir haben Sie dann spontan eher angeschnitten, das dauerte circa 20 Minuten. Danach blieb es trocken und wir haben direkt 5 Meter neben der Location auf einer kleinen Wiese die Brautpaarfotos gemacht. Leider hat der DJ den Photobooth trotz Aufforderung durch die Fotografin nicht angesagt. Niemand hat sich so recht getraut, keiner wollte der Erste sein. Dann hat der Bräutigam das Mikrofon übernommen und die Gäste gebeten, den Photobooth zu nutzen und selbst gleich den Anfang gemacht. Danach waren die Gäste Feuer und Flamme und bis 2:30 Uhr nachts nicht mehr vom Photobooth wegzukriegen, obwohl ursprünglich geplant war, dass er 24:00 Uhr abgebaut wird. Der Spaßvogel des Abends war der Trauzeuge im Amorkostüm, welcher zum krönenden Abschluss in voller Verkleidung den Brautstrauß fing.



Warum ich Hochzeiten liebe

**Hochzeitsfotografin
Stephanie Scharschmidt**

Ich liebe Hochzeiten! Wo sonst trifft man so viele fröhliche, optimistische und glückliche Menschen? Schon seit über zehn Jahren darf ich Brautpaare an ihrem großen Tag fotografisch begleiten – dabei sind Hochzeitsreportagen mit natürlich-romantischen Fotos für mich regelrecht zur Leidenschaft geworden.

Erlebnisse für die Ewigkeit – festhalten in ganztägigen Hochzeitsreportagen und einem individuell für Euch gestalteten Hochzeitsalbum.

Hochzeitsfotos halten nicht nur die Liebe eines Paares bildlich fest, sondern auch all die lieben Menschen, die am Tag der Hochzeit als Gäste geladen waren. Es macht mich so glücklich zu wissen, dass meine Fotos für das Brautpaar später einmal ein Anker sein können, wenn es gilt den Herausforderungen des Lebens entgegenzutreten. Und ich weiß, wie unglaublich wertvoll es ist, wenn zukünftige Generationen beim Blättern im Hochzeitsalbum längst verstorbene Freunde und Verwandte des Brautpaares kennenlernen können. Deshalb garantiere ich meinen Kunden perfekte Bilder in jeder Situation und bringe all meine Kreativität, ganz viel Liebe zum Detail, meinen Blick für schöne Motive sowie mein Gespür für den richtigen Augenblick in meine Arbeit ein.

Möchtet ihr euch von den wunderschönen Hochzeitstagen meiner Brautpaare inspirieren lassen, so könnt ihr ganze Hochzeits-Reportagen auf meinem Blog durchstöbern

Link: <https://www.stephanie-scharschmidt.de/hochzeitsfotografie/>

Unter jeder Hochzeitsreportage findet ihr auch eine Liste anderer Dienstleister, falls ihr noch auf der Suche nach Hochzeitslocation, Blumenschmuck, DJ und Co. seid. Wenn ihr persönliche Hilfe bei der Erstellung eures Zeitplanes wünscht, helfe ich euch gerne bei einem persönlichen kostenfreien Beratungsgespräch in meinem Fotostudio in Plauen im Vogtland. Ihr könnt hierfür über das Kontaktformular auf meiner Webseite

Link: <https://www.stephanie-scharschmidt.de/kontakt/>

einen Termin vereinbaren.

Tipp

Prüft ob ich an eurem Hochzeitstag noch verfügbar bin. **Jetzt unverbindlich Informationsbroschüre Hochzeitsfotos mit aktuellen Preisen anfordern.**

<https://www.stephanie-scharschmidt.de/kontakt/>